

Jahrgangstitel für Simon Schwentker

Schwimmen. SV 1911 bei den Nordwestfälischen Jahrgangs- und Mastersmeisterschaften erfolgreich. Mit der Teilnahme am Flutlicht-Pokalschwimmen in Oelde ging es in die Sommerpause

Mit insgesamt 15 Nachwuchsschwimmerinnen und -schwimmern fuhr der SV 1911 Bottrop zu den Nordwestfälischen Jahrgangs- und Mastersmeisterschaften ins Freibad nach Gronau-Epe.

Über 200 m Freistil erreichte Simon Schwentker (Jahrgang 1998) mit der Zeit von 2:29,92 Minuten eine Saisonbestzeit und kam damit auf den achten Platz. Die 200 m Schmetterling beendete er als Erster seines Jahrgangs nach 2:57,42 Minuten. Zudem belegte er über 100 m Schmetterling Rang sieben.

Die 12-jährige Emma Ingendoh gewann über 100 m Rücken, 200 m Rücken und 100 m Freistil. Zudem belegte sie den vierten Platz über 100 m Schmetterling.

Laura Mikschaitis (Jahrgang

Platz fünf beim Mannschaftspokal

■ **Für den ausgelobten** Mannschaftspokal reichte es beim 21. Oelder Flutlicht-Pokalschwimmen für die Bottroper diesmal nicht, da sie dort nur mit acht Teilnehmern vertreten waren.

■ **Doch der fünfte Platz** von 30 anwesenden Vereinen, darunter die SG Essen, ist unter diesen Umständen ein hervorragendes Ergebnis für die Aktiven des SV 1911 Bottrop.

1999) sicherte sich über 50 m Freistil den Einzug ins Finale und konnte sich dort von 0:30,19 Minuten auf 0:29,40 Minuten verbessern. Damit wurde sie Sechste. Über 100 m Schmetterling schwamm sie auf Platz drei. Ebenfalls ins Finale kam Oliver Pietrasch (Jahrgang 1996), der über 50 m Freistil den fünften Platz belegte (0:26,44 min.).

Die Silbermedaille verdiente sich der 10-jährige Maximilian Borkowski über 100 m Freistil in der Zeit von 1:18,57 Min. als Jahrgangsbester. Über 100 m Rücken wurde er Fünfter. Lena Kusenberg (Jg. 96) beendete den Wettkampf über 200 m Freistil mit der Bronze-medaille.

Vierte Plätze belegten bei den Bezirksmeisterschaften in Gronau-Epe die Elfer Schwimmer Daniel Chamier Cieminski, Katarzyna Chwieduk und Vera Sporkmann. Jeweils auf Platz neun kamen Felix

Brömmelhaus, Konstantin Burda und Anna Ingendoh.

Langbahnsaison beendet

Zum Abschluss der Langbahn-Wettkampfsaison bewiesen die Elfer beim 21. Oelder Flutlicht-Pokalschwimmen noch einmal, dass die Luft immer noch nicht ganz raus war und stellten in den späten Abendstunden noch etliche persönliche Bestzeiten auf. Bei diesem Wettkampf ging

es darum, alle 4 Schwimmlagen auf der 50-Meter-Distanz zu absolvieren. Die addierten Zeiten berechtigten die Altersklassen-Schnellsten zu einer Finalteilnahme über 200 Meter Lagen. Diese Finalteilnahme sicherte sich Jennifer Pietrasch (Jahrgang 1999) souverän und stellte da-

bei mit der Zeit von 0:28,98 Minute einen neuen Vereinsrekord über 50 m Schmetterling auf. Die finalen 200 m Lagen beendete

sie dann kurz vor Mitternacht in 2:32,69 Minuten als Siegerin mit einem weiteren Vereinsrekord. Auch Mareike Ehring (Jahrgang 2001) qualifizierte sich für das Jahrgangsfinale. Sie schwamm die 200 m Lagen in neuer Bestzeit von 2:39,69 Minuten und wurde damit Zweite ihrer Altersklasse.

Für Oliver Pietrasch (Jahrgang 1996) reichte es nicht ganz fürs Finale. Drei dritte Plätze und eine neue Bestzeit erzielte er über 50 m Brust (0:33,78 Min.), 50 m Rücken (0:30,87 Min.), 50 m Freistil (0:26,21 Min.) und 50 m Schmetterling (0:29,72 Min.).

Weitere Ergebnisse in Oelde: Konstantin Burda/Jg. '01 (6. über 50 m Freistil in 0:30,80 Min.); Katarzyna Chwieduk/Jg. '96 (2. über 50 m Freistil in 0:30,97 Min.); Laura Mikschaitis /Jg. '99 (4. über 50 m Freistil in 0:30,21 Min., 4. über 50 m Rücken in 0:35,49 Min.); Tobias Mikschaitis /Jg. '01 (50 m Rücken in 0:39,89 Min.).

Spitzenschwimmer in Oelde am Start: Jennifer Pietrasch vom SV 1911, Deutsche Jahrgangs-Vizemeisterin über 100 m Rücken, und der mehrfachen Deutschen Meister Marco Di Carli. FOTO: PRIVAT

